

Prof. Dr. Burkard Steppacher

U Köln

"Die EU und ihre alt-neuen Grenzen. Ein politikwissenschaftlicher Blick auf Brexit, Schweiz, Türkei und andere Sonderfälle der europäischen Nachbarschaftspolitik"

WS 2017/18

Veranstaltungsnummer

Veranstaltungszeit Montags, 16.00 – 17.30 Uhr (Beginn 16.10.2017),
anschl. Sprechstunde
plus Blockseminar ganztägig am Fr./Sa. 15./16.12.2017 (!)

Veranstaltungsraum

Mo	16.10.2017	16:00	19:30	Gebäude 225, Seminarraum S177 (28 Sitzpl.), http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_5/hoersaele/hf_gebaeude_klosterstrasse/seminarraum_s_177/
Mo	06.11.2017	16:00	19:30	225 Seminarraum S177 (28 Sitzpl.)
Mo	20.11.2017	16:00	19:30	225 Seminarraum S177 (28 Sitzpl.)
Mo	04.12.2017	16:00	19:30	225 Seminarraum S177 (28 Sitzpl.)
Fr	15.12.2017	09:00	17:00	Gebäude 101 [WiSo Gebäude], Seminarraum 524 (50 Sitzpl.) (101/05/524)
Sa	16.12.2017	09:00	17:00	Gebäude 221 Seminarraum S174, http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_5/hoersaele/hf_gebaeude_klosterstrasse/seminarraum_s_174/

Veranstaltungsart Seminar Europäische Politik

Unterrichtssprache Deutsch (Papers can also be submitted in English)

Inhalt und Zielsetzung des Seminars:

Das Seminar untersucht die alt-neuen Grenzen der Europäischen Union. Im Schnittfeld von europäischer Innen-, Aussen- und Nachbarschaftspolitik werden im Seminar die Sonderfälle zwischen regulärer EU-Mitgliedschaft und Abseitsstehen untersucht. Auf der Grundlage von Referaten der Teilnehmer sollen nicht nur die geografischen, sondern vor allem die inhaltlichen Grenzen der europäischen Integration diskutiert werden.

Nach den Vorbereitungssitzungen zu Beginn des Semesters finden die weiteren Sitzungen mit Referaten und Präsentationen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Form eines zweitägigen Blockseminars am Fr./Sa. 15./16.12.2017.

Organisatorische Hinweise:

Die Referats- und Hausarbeitsthemen orientieren sich am Seminarplan, können aber von den Teilnehmern nach Absprache mit dem Dozenten gerne modifiziert werden. Eine genauere Eingrenzung der Fragestellung erfolgt im Rahmen der Sprechstunde des Seminarleiters.

Die Teilnehmer teilen dem Dozenten Ihre Themenwahl spätestens bis zum 20.11.2017 verbindlich mit. Abgabefrist für die Hausarbeit ist der 14.02.2018. Die Hausarbeit umfasst je nach Prüfungsordnung 3.000 bis 5.000 Wörter im Fließtext (inklusive Fußnoten, aber ohne die Literaturliste).

Seminarplan / Mögliche Themen für Referate und Hausarbeiten

Bitte mit Bullet points auführen

- Einführung in das Seminar, **Arbeitsplanung**, organisatorische Details, inhaltliche Einführung, Besprechung von Literatur (**obligatorisch für alle Teilnehmer**)
- Geschichte der Europäischen Union – Krisen und Erfolge
- Die Erweiterung(en) der Europäischen Union. Ziele, Erwartungen und Konsequenzen
- Das geteilte Europa – das geeinte Europa
- Europa und seine Grenzen – Die Grenze als Ort und „Nicht-Ort“
- Skandinavische Wege nach Europa – Dänemark, Norwegen, Island
- Mitten in Europa und doch kein EU-Mitglied – Die Schweiz und Europa
- Der Weg der Schweiz nach Europa: EU – Europarat – EFTA
- Die Türkei und die EU
- Das geteilte Zypern
- Der Westbalkan als Dauerbaustelle?
- Die Benelux-Kooperation in der EU
- Mikrostaaten in Europa – Andorra, Monaco, San Marino
- Brexit als Ziel oder Sackgasse
- Die östliche Partnerschaft der EU – Sechs Sonderfälle der Europäischen Nachbarschaftspolitik
- Wer handelt in Europa? – Eine Union der Staaten und Bürger
- Differenzierte Integration, Kerneuropa, Verstärkte Zusammenarbeit und/oder variable Geometrie?
- Bewerber und Kandidaten. Europäische Staaten auf dem Weg zum EU-Beitritt
- Europäische Nachbarschaftspolitik
- Der Europäische Wirtschaftsraum (EWR) als Modell abgestufter Integration?

- Handlungsfähigkeit durch institutionelle Reformen. Der mühsame Weg zu Verfassungen und Verfassungsreformen
- „Europa – wie weiter?“ Abschlußbesprechung

Zu erbringende Leistungen / Prüfungsleistung

Regelmäßige Teilnahme, Bereitschaft zu vorbereitender Lektüre sowie zur aktiven Mitarbeit bei den Sitzungen, Vortrag eines Referates im Rahmen des Blockseminars und anschl. Abgabe der Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts:

<http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Bewertungsmethoden

Mündliche Beteiligung und Referat, Qualität der wissenschaftlichen Hausarbeit.

Siehe dazu auch:

- Hinweise zur Technik des wissenschaftlichen Arbeitens
http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/fileadmin/sites/jean_monnet/user_upload/Lehre/Pruefungshinweise/Hinweise_zur_Technik_des_wissenschaftlichen_Arbeitens.pdf
- Formalia für Seminar-/ Hausarbeiten und Bewertungskatalog für Seminararbeiten auf der Homepage des Lehrstuhls
<http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/26606.html>

Literaturhinweise:

Bitte mit Bullet points aufführen

Quellen, Dokumente, Verfassungen, Vertragstexte, Abkommen:

- Europäische Union, Vertrag von Lissabon
(Bitte besorgen Sie sich vor Beginn des Seminars ein *gedrucktes* Exemplar des Vertrags über die Europäische Union in aktueller Fassung) <http://eur-lex.europa.eu/de/treaties/index.htm>

Diese Texte sind zu den Sitzungen mitzubringen.

Bücher und Aufsätze (Auswahl)

- Jan Bergmann (Hrsg.), Handlexikon der Europäischen Union, erweiterte 5. Aufl., Baden-Baden: Nomos 2015.

- Gerhard Brunn, Die Europäische Einigung von 1945 bis heute, 3. Aufl., Stuttgart: Reclam 2009, auch als Lizenzausgabe bei der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn, erhältlich.
- Werner Weidenfeld, Die Europäische Union, München, Stuttgart: W. Fink UTB, 2010, 3. Aufl. 2013.
- Werner Weidenfeld/Wolfgang Wessels (Hrsg.), Europa von A bis Z. Taschenbuch der europäischen Integration, **14. Auflage**, Baden-Baden 2016 (keine älteren Auflagen!!) **(obligatorisch, bitte selbst besorgen!!)** .
- Werner Weidenfeld / Wolfgang Wessels (Hrsg.), Jahrbuch der Europäischen Integration 2016, Baden-Baden: Nomos, 2016 (erscheint jährlich seit 1980)
Jahrgänge vor 2010 als PDF bei: <http://www.wissen-europa.de/Jahrbuch.91.0.html>
- Wolfgang Wessels, Das politische System der Europäischen Union, Wiesbaden: VS Verlag 2008.

Zeitschriften, Tages- und Wochenpresse (Auswahl)

- Fachzeitschrift „integration“, hg.v. Institut für Europäische Politik (iep), Berlin, <http://iep-berlin.de/blog/publications/filter/vierteljahreszeitschrift-integration/>
- Internationale Politik (vormals: Europa Archiv)
<https://zeitschrift-ip.dgap.org/de/archiv>

Bemerkungen

Prof. Dr. Burkard Steppacher ist Mitarbeiter der Konrad-Adenauer-Stiftung (Leiter Referat IV, Begabtenförderung und Kultur) und Honorarprofessor am Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen der Universität zu Köln. Seine Forschungsschwerpunkte sind institutionelle Fragen der Europäischen Union und deren Außenbeziehungen sowie die vergleichende Analyse politischer Systeme.